

1. Start A / B Klasse

Nun startet das Nachfolgemodell doch 2011 und nicht wie es kürzlich in einer Zeitung stand ein Jahr später. Es soll aber erst eine der geplanten 4 Varianten auf den Markt kommen.

2. Ferienaushilfen

In diesem Jahr werden in der Zeit vom 19.05. bis Mitte November Ferienaushilfen eingestellt. Ansprechpartner ist Herr Löhn.

3. Web Prisma

Eine Arbeitsgruppe erarbeitet die Umstellung von Prisma auf Web Prisma. Das System soll dient dazu technische Fehler zu erkennen und ist ein wichtiges Hilfsmittel bei der Abnahme und der Reparatur von Maschinen. Web Prisma kann man durch gezielte Berechtigungsgriffe besser an die Nutzer anpassen. Für die Produktion werden diese Zugriffe besonders definiert, um eine Überwachung mit dem System auszuschließen. Dass die Überwachung nicht erlaubt ist, ist auch in der Prisma Vereinbarung beschrieben.

4. Schichtschlüssel

In einigen Bereichen herrscht eine Willkür, wer Schichtgänger ist und wer nicht. Deshalb habe ich den Betriebsrat vorgeschlagen hier eine Regelung zu treffen.

5. MPS in den Messräumen

In der letzten Runde habe ich berichtet, dass eine neue Struktur in der Qualitätssicherung gibt. Dazu ist ein MPS Projekt gestartet. Das Ergebnis steht wohl schon fest, man will sich hier wohl noch mal absichern. Ihr erinnert euch, dass die Messräume teilweise in Betreibermodelle geführt werden sollen. Die Kollegen sind höchst unzufrieden, dass sie jetzt noch am Abbau ihrer Arbeitsplätze mitarbeiten sollen. Ich bin der Meinung, dass wir unsere Haltung zu MPS, ein Teil von Arbeitspolitik, weiter so aufrecht erhalten, wenn man bedenkt, dass wir bei der Gestaltung unserer Arbeitsplätze als Kollegen nicht mehr einwirken können. Jetzt will das Unternehmen sich auch offiziell von der Gruppenarbeit verabschieden. Auch durch ERA haben wir erfahren, dass unsere Arbeitsaufgaben nur noch von der Firma diktiert werden. Also könne wir meiner Meinung nach nicht mehr bei solchen Projekten mitarbeiten, dann sollen sie sich auch ihre Ergebnisse selber Erarbeiten, z.B. wie die Zeit davor durch die Arbeitswirtschaft, dann haben wir auch

wieder eine Basis auf der wir miteinander reden können.

6. Bänke vor der Halle 12

Mir ist mitgeteilt worden, dass nun auch die 2. Bank zusammengebrochen ist. Die erste ist, weil sie marode war vor dem Familientag abgebaut worden. Diese Bänke sind kein Almosen. Wir haben dafür einige Pausenräume verändert. Ich habe diese Angelegenheit der Kommission für Arbeitsplatzgestaltung (KfA) weitergeleitet. Hier war man aber schon an der Sache dran und wird sie weiter behandeln.

7. Betriebsvereinbarung zur Betriebsruhe in Rastatt

Wir haben in der letzten Betriebsratssitzung eine Regelung zur Betriebsruhe in Rastatt getroffen. Die Betriebsruhe dort dient zur Modelpflege. Die Leihleute werden von ihren Verleihern in den Urlaub geschickt – ihr seht, wieder mal wie mit den Kollegen umgegangen wird – Daimler Kollegen, die davon betroffen sind können Urlaub, bzw. Gleit- und Fa- Konten nutzen. Gleiter können ihr Konto bis zu 100 Stunden aufbauen und bis zu 80 Stunden überziehen. Das Konto muss bis Jahresende wieder ausgeglichen sein.

8. Proficard

Mit der Proficard kann man günstigere Preise für die Nahverkehrsmittel erzielen, weil A eine dauernde Regel für viele getroffen wird und B die Firma mittels Lohnabzug die Kosten für den HVV bei der Abrechnung verringert und das Risiko. Dazu hat es ein Gespräch gegeben. Da für uns nur das Modell GKA Extra in Frage kommt, es müssen sich mindestens 100 Kollegen beteiligen, müsste die Firma 10,23 € zahlen. Eine Entscheidung ist noch nicht gefallen, aber die Aussagen auf der Personalkommissionssitzung klangen positiv. Ich werde weiter darüber berichten.

9. ERA

Es sollen nun, nach über einen Jahr auch die Belastungen ermittelt werden. Hoffentlich kommt das nun auch wirklich mal in Gange.

Zum NAVI- und Optionsmodell wird es eine Evaluierung (Befragung) geben. Dies ist in Sindelfingen ins Leben gerufen worden. Man will das Pilotprojekt wissenschaftlich begleiten. Um die Ergebnisse zu bewerten werden auch einige Kollegen aus dem Standmodell befragt. Dazu sind Kollegen aus der Instandhaltung und der Planung ausgewählt worden

10. Girlsday

Auch bei uns hat es wieder einen „Girlsday“ gegeben. An den Schulen ist langsam ein „Zukunftstag“ daraus geworden. In unserer Firma hält man

daran fest, jungen Mädchen einen Einblick in „Männerberufen“ zu geben.

11. Pilot QuAp

Das Pilot Projekt ist positiv Angekommen. Es macht auch Sinn, von den verschiedenen Excel- Tabellen wegzukommen und ein ordentliches Werkzeug zur Zeitplanung einzurichten. Eine Kennzeichnung und Auswertung von Kranktagen wird es nicht geben. Auch eine Delegation unterhalb der Meisterebene wird nicht eingerichtet.

12. Übergabe Logistik Halle 2.2, 2.4 oben und unten

Die Übergabe der genannten Bereiche gestaltet sich nicht ganz problemlos. Vor allem die hohe Fluktaktion bei Rhenus führt zu Problemen. Man muss wissen selbst Rhenus arbeite mit Leihmenschen. Dazu haben sie eine eigene Leihfirma. Die Bedingungen könnt ihr euch vorstellen. Dennoch gibt es wohl noch andere Gründe, z.B. die nicht sauberen Logistikprozesse in diesen Bereichen.

13. Leiharbeit in der Logistik

Durch die Übergabe an Rhenus ist nun auch geklärt, welche Kollegen aus den Leihfirmen bleiben, bzw. gehen müssen. Leider sind auch in diesem Bereich, der auch Werksintern sehr Stiefmütterlich behandelt wird, keine Kollegen unter den Neueinstellungen. Wieder mal trifft es die Schwächsten.

14. Geschwindigkeit 8 Km/h

Die Geschwindigkeit ist nach der Gefährdungsanalyse in den Hallen auf 8 Km/h beschränkt wurden. Noch sind nicht alle Stapler mit den Kennlampen ausgerüstet. So ist es Momentan noch so, dass die schnellere Geschwindigkeit als Standard eingestellt ist. Dies muss schnellstens umgestellt werden.

15. Vertrauensleutewahlen

Die Vertrauensleutewahlen (VK - Wahlen) sind abgeschlossen. Über die Beteiligung und den Stellenwert den diese Wahlen haben, kann man nicht überall zufrieden sein. Die gewählten Kollegen sind an den Stempeluhren ausgehängt. Ich appelliere an euch, nehmt die Kollegen in die Pflicht, diskutiert mit ihnen, arbeitet mit ihnen zusammen und fordert sie, auf der anderen Seite haltet ihnen den Rücken frei, dass sie für euch auch die Aufgabe erfüllen können.

16. Halle 21

Dieses Jahr sollte das Dach der Halle 4 neu gemacht werden, da es schon

seit Jahren undicht ist. Nun kommt eine Halle 21 ins Gespräch, in der die neuen Spritzgussteile gefertigt werden sollen. Vor 2009 wird es hier aber keine Zusage geben. Daher wird aber die Dachsanierung ausgesetzt. Da die Instandhaltung dann nach Halle 2 ziehen würde und der Werkzeugbau in die neue Halle 21.

17. 1.Mai

Der 1.Mai kommt auf uns zu. Die NPD hat eine für das ganze Bundesgebiet aufgerufene Veranstaltung angemeldet. Kurioserweise an der Stelle wo auch der DGB den ersten Mai stattfinden lassen wollte. Leider haben wir anscheinend aus der Geschichte nichts gelernt. Anstatt dem geschlossenen entgegenzutreten gibt es ca. 10 verschiedene Mai Aufrufe. Ich fordere euch dennoch auf euch daran zu beteiligen. Ich glaube, wenn wir uns eindrucksvoll an unseren Tag der Arbeit einbringen hat das auch eine Signalwirkung für unsere weitere Auseinandersetzung um Lohn, Arbeitszeit und unseren Rechten.